Technisches Merkblatt

weber.projekt Nistkasten SPERLING

Vario-Nistkasten SPERLING 1-Fach mit Mauerwerksdämmung

WDVS-konformer Nistkasten aus Holzbeton/Putzträgerplatte mit Gewebeanschluss und optionaler Mauerwerksdämmung

Anwendungsgebiet

- WDVS
- Nistgelegenheit für Sperlinge

Produkteigenschaften

- Aus Holzbeton/Putzträgerplatte
- 1-Fach

Anwendungsgebiet

Dieser Nistkasten ist ein idealer Brutplatz für Haussperlinge, er wird jedoch auch von Feldsperlingen und Meisen bewohnt. Der Nistkasten für Sperlinge kann bei Neubauten oder bei Gebäudesanierungen im WDVS integriert werden. Die Einflugrosette ist passend für die gewünschte Armierungsschichtdicke (mind. 5mm) ausgebildet und das mitgelieferte Flächenarmierungsgewebe-Passstück ist für den perfekten Anschluss in der Einflugrosette hergestellt.

Haussperlinge brüten auch in Kolonien, darum können gleich mehrere Nistkästen nebeneinander eingebaut werden.

Technische Werte

Außenmaße	Innenmaße	Einflugöffnung
Höhe/mm: 250	Höhe/mm: 210	Höhe/mm: 30
Tiefe/mm: 160	Tiefe/mm: 120	Breite/mm: 30
Breite/mm: 175	Breite/mm: 135	Armierungsdicke/mm: 5

Gewicht ohne Dämmung und Montageelemente: 3,48 kg

Allgemeine Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Saint-Gobain weber GmbH erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Lagerbedingungen
Trocken und eben lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen.

Pflege und Wartung
Sperlinge benutzen wenig Nistmaterial und beschmutzen die Fassade nicht. Darum brauchen die Einbaunistkästen auch nicht gereinigt zu werden.

Verarbeitung

Den Nistkasten senkrecht und vorzugsweise an der Nord- oder Ostseite einbauen. Die Nistkästen werden mit geeignetem Klebemörtel auf den vorbereiteten Untergrund geklebt und optional auch noch zusätzlich mechanisch befestigt. Die Süd- oder Südwestfassade ist wegen des Regeneinfalls weniger geeignet. Auch sollte der Nistkasten möglichst weit oben in die Fassade eingearbeitet werden, mindestens jedoch in 4 m Höhe. Die Anflugroute zum Kasten freihalten, also keine Bäume oder Sträucher vor die betreffende Wand pflanzen und keine Markise oder ähnliches über dem Einbaustein montieren. Sperlinge brüten gerne in Kolonien. Darum empfiehlt es sich, gleich mehrere Nistkästen einzubauen. Der Abstand sollte dann mindestens 40 cm betragen. Nistmaterial ist nicht erforderlich.

Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Tel.: +49 211 91 369-0 · Fax: +49 211 91 369-129 · www.sg-weber.de
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875